4. September 2019

Unabhängigkeit in unsicheren Zeiten

Meine Kinder, immer wieder kommen Fragen, wie man relativ unabhängig in den kommenden unsicheren Zeiten sein kann. Nun, da gibt es verschiedene Möglichkeiten: Zuerst einmal liebäugeln einige von euch mit einem Wohnmobil, das zumindest zum Teil autark ist und über eine Solaranlage auch Strom für den Eigenverbrauch produziert. Dann ist auch der Wohnwagen im Gespräch, den man mit einem kräftigen Zugfahrzeug ziehen kann. Ein Bauernhof, der viele Möglichkeiten der Teilautarkie bietet, ist auch sehr beliebt. Das Auswandern ist ebenfalls für einige von euch eine Option oder zumindest das Reisen in warme Länder für die Herbst- und Winterzeit. Vorsorge zu treffen ist nicht nur ein Vorschlag, sondern sollte überall, wo ihr auch seid, reichlich getätigt werden. Aber nicht nur Essen und Trinken, Meine Kinder, sondern auch Kleidung, Heizmaterial und alles, was man zum Überleben benötigt. Einige von euch fragten Mich, ob sie denn in südlichen europäischen Ländern auch für den Winter vorsorgen sollten? Die Antwort ist ja, Meine Kinder! Auch wenn ihr nur einige Monate im Ausland verweilt, solltet ihr trotzdem Vorsorge treffen. Ich weiß, dass das in einem Wohnwagen oder Wohnmobil gar nicht so einfach ist. Aber: Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg, Meine Kinder! Also: Egal, wo ihr euch aufhaltet: Sorgt vor! Diese Empfehlung gebe Ich euch. Amen.